

Arbeitsblatt zur Playwork-Aufstellung

I. Arbeitskontext abbilden

Bitte benutzen Sie die Playmobil-Figuren dazu, ihren aktuellen Arbeitskontext abzubilden. Dazu gehören die Personen, mit denen Sie öfter zu tun haben und die für Ihre Arbeit bedeutsam sind. Dazu gehören auch Inhalte bzw. Themen ihrer Arbeit.

Es handelt sich bei der Aufstellung um eine Momentaufnahme. Bitte nehmen Sie daher die Aufgabe zwar ernst, aber nicht zu genau. Lassen Sie sich bei der Positionierung von Ihrer Intuition leiten. Nehmen Sie sich ca. 20 Minuten Zeit für diese Aufgabe.

1. Personen aufstellen und anordnen:

Bitte suchen Sie sich für die relevanten Personen in Ihrem Arbeitskontext die passenden Playmobil-Figuren aus. Positionieren Sie sie so auf dem Tisch, dass die typische Konstellation deutlich wird. Wie stehen die Personen zueinander? Wer ist sich nah, wer ist sich fern? Wer ist wem zugewandt?

Kennzeichnen Sie die Figuren bitte folgendermaßen:

- Ihre Vorgesetzten bekommen einen *Hut*.
- Ihre eigene Figur steht auf einem *Holzklötzchen*.

2. Arbeitsthema positionieren:

Notieren Sie als nächstes bitte den Inhalt oder das Hauptthema Ihrer Arbeit auf einer *blauen Karte*. Positionieren Sie diese in der Aufstellung.

3. Erwartungen der anderen Personen:

Notieren Sie die Erwartungen bzw. Aufträge der anderen Personen auf weiteren Karten und positionieren Sie diese im Gesamtbild.

4. Eigene Fragestellung:

Formulieren Sie Ihre aktuelle Frage zum Umgang mit Ihrer Arbeit bzw. zu Ihrem Arbeitskontext auf einer *roten Karte*. Hilfreich sind Fragen nach einem Weg, z.B. „Wie kann ich...?“ oder einer Position, z.B. „Wo oder mit wem soll ich...?“ Legen Sie diese Karte zusammen mit den beiden Antwortblättern neben Ihre Aufstellung.

II. Rückmeldungen zu den Aufstellungen

Wenn alle Kursteilnehmer ihre Aufstellung fertig gestellt haben, beginnt der zweite Teil der Arbeit mit den Aufstellungen.

5. Aufstellungen anschauen:

Bitte schauen Sie sich um und wählen sich eine Aufstellung aus. Betrachten Sie diese gründlich, lassen Sie sie auf sich wirken. Schenken Sie Ihre Aufmerksamkeit den Fragen und Ideen, die Ihnen spontan einfallen.

Stellen Sie keine Rückfragen! Orientieren Sie sich ausschließlich an der Information, die Sie aus der aufgestellten Konstellation erhalten. Weitere Details könnten die wichtigste Aussage verwässern.

6. Rückmeldungen aufschreiben:

Notieren Sie Ihre Eindrücke und Fragen auf den neben der Aufstellung bereit liegenden Blättern. Nehmen Sie sich für Ihre Rückmeldungen pro Aufstellung ca. 5-10 Minuten Zeit, und gehen Sie bitte dann zur nächsten Aufstellung weiter.

A. Antworten oder Lösungsansätze

Rückmeldungen zur Aufstellung von/ über

Antworten oder Lösungsansätze mit Bezug zur gestellten Frage

B. Eindrücke oder weiterführende Fragen

Rückmeldungen zur Aufstellung von/ über

Eindrücke oder weiterführende Fragen mit Bezug zur gestellten Frage